

## Auskünfte und Anmeldung:



Malteser Unterkunft  
Sendenhorster Str. 6, Drensteinfurt  
Ansprechpartnerin:  
Hedwig Eckhoff  
Tel.: 0 25 08 / 13 01

**Der Kurs ist offen für Versicherte aller Kassen!**

Die Kursreihe ist ein Kooperationsangebot von:



**AOK Nord-West Pflegekasse**

**Demenz-Servicezentrum Münsterland**

Wilhelmstraße 5, 59227 Ahlen

Ansprechpartnerinnen:

Annette Wernke, Sonja Steinbock

Tel.: 0 23 82 / 94 09 97-10

[info@alzheimer-warendorf.de](mailto:info@alzheimer-warendorf.de)



in Trägerschaft der Alzheimer Gesellschaft  
im Kreis Warendorf e.V.

Wilhelmstraße 5, 59227 Ahlen

Ansprechpartner:

Martin Kamps

Tel.: 0 23 82 / 40 90

[www.alzheimer-warendorf.de](http://www.alzheimer-warendorf.de)



Malteser Unterkunft  
Sendenhorster Str. 6, 48317 Drensteinfurt

Ansprechpartnerin:

Hedwig Eckhoff

Tel.: 0 25 08 / 13 01

# Kursreihe

**für pflegende und betreuende Angehörige  
von Menschen mit Demenz**



**8 Veranstaltungen**

**05.03. – 31.03.2014**

**Malteser Unterkunft**

**Sendenhorster Str. 6**

**Drensteinfurt**



## Informationen über die Erkrankung und Entlastungsmöglichkeiten

Viele Angehörige fühlen sich mit der Übernahme der Pflege vor neue Aufgaben gestellt, müssen ihre Lebenspläne ändern, werden rund um die Uhr beansprucht und fühlen sich oft emotional und körperlich überfordert. Besonders wer zu Hause einen Menschen mit Demenz betreut, erlebt häufig schwierige und belastende Situationen, die an den eigenen Kräften zehren und viele Fragen aufwerfen.

Die 8 Veranstaltungen umfassende Kursreihe bietet neben Informationen genügend Raum für Fragen und Erfahrungsaustausch. Ziel ist es, Perspektiven für eine Betreuung zu entwickeln, die sowohl die Bedürfnisse des Erkrankten als auch die der Angehörigen berücksichtigen.

### Ablauf des Kurses:

#### 1 Demenzerkrankungen aus ärztlicher Sicht

- o Ursachen, Diagnose und Verlauf demenzieller Erkrankungen
- o Möglichkeiten und Grenzen ärztlicher Behandlung

**Referentin:** Dr. med. Birgit Salomon, Fachärztin für Allgemeinmedizin

**Termin:** Mittwoch, 05.03.2014, 17.00 – 19.00 Uhr

#### 2 Betreuung und Pflege in der Familie

- o Vorstellung des Kurses, Kennen lernen der Teilnehmer/innen
- o Austausch der Teilnehmer/innen über ihre derzeitige Pflegesituation
- o Auswirkungen der demenziellen Erkrankung auf die Familie

**Referentinnen:** Hedwig Eckhoff, Annette Wernke

**Termin:** Montag, 10.03.2014, 17.00 – 19.00 Uhr

#### 3 Hilfreiche Umgangsweisen und Kommunikation mit Menschen mit Demenz

- o Umgang mit dem Erkrankten und seinen Verhaltensauffälligkeiten

**Referentin:** Eva Maria Anslinger, Dipl. Päd.

**Termin:** Mittwoch, 12.03.2014, 17.00 – 19.00 Uhr

## Miteinander sprechen – sich untereinander austauschen, sich gegenseitig unterstützen

#### 4 Beschäftigungsmöglichkeiten eines Menschen mit Demenz

- o Praktische Hinweise für fordernde, aber nicht überfordernde Aktivitäten zu Hause

**Referentin:** Christiane Mitlewski, Krankenschwester

**Termin:** Montag, 17.03.2014, 17.00 – 19.00 Uhr

#### 5 „Manchmal wird mir alles zuviel!“

- o Umgang mit den eigenen Gefühlen
- o „Wie pflege ich mich selbst?“

**Referentin:** Annette Wernke

**Termin:** Mittwoch, 19.03.2014, 17.00 – 19.00 Uhr

#### 6 Sturzprophylaxe

- o Mobilisation im häuslichen Bereich
- o Stürze vermeiden durch Gleichgewichts- und Kräftigungsübungen

**Referentin:** Beate Kosela, Physiotherapeutin

**Termin:** Montag, 24.03.2014, 17.00 – 19.00 Uhr

#### 7 Begutachtung von Menschen mit Demenz im Rahmen des Pflegeversicherungsgesetzes

- o Wie verläuft die Begutachtung?
- o Wie kann ich mich darauf vorbereiten?
- o Welche Hilfeleistungen werden bei Menschen mit Demenz berücksichtigt?

**Referent:** Bernd Ziese, Arzt, MDK

**Termin:** Mittwoch, 26.03.2014, 17.00 – 19.00 Uhr

#### 8 Regionale Unterstützungsmöglichkeiten / Rückblick / Perspektiven

- o Welche entlastenden Angebote und Hilfen gibt es?
- o Welche finanziellen Möglichkeiten stehen zur Verfügung?
- o Was nehme ich aus dem Kurs mit? Wie geht es weiter?

**Referentinnen:** Hedwig Eckhoff, Annette Wernke

**Termin:** Montag, 31.03.2014, 17.00 – 19.00 Uhr